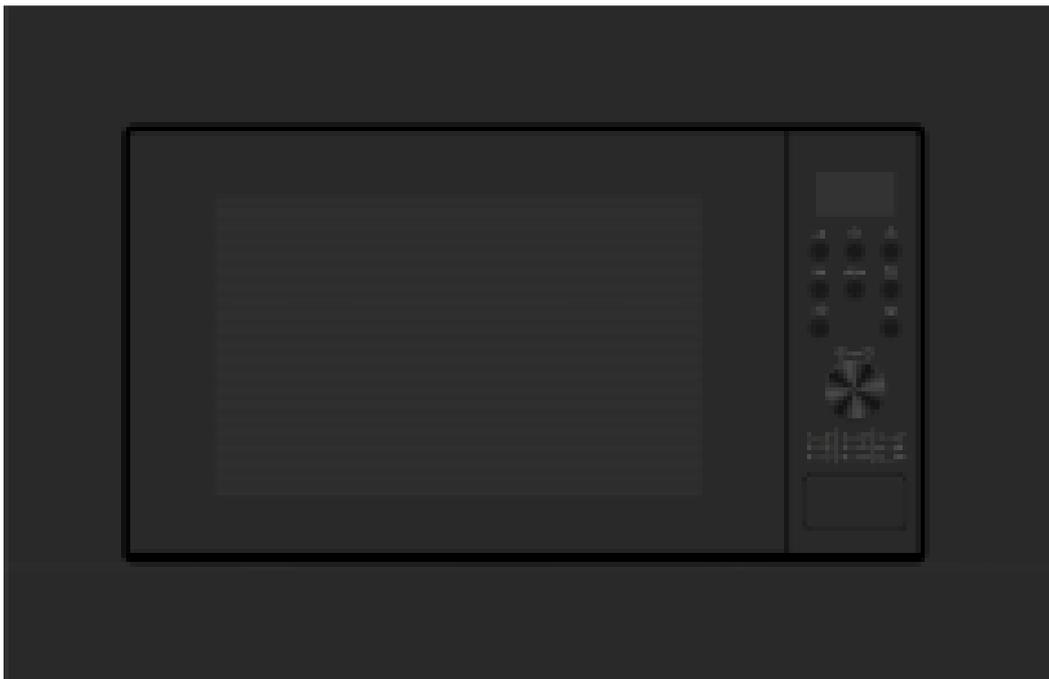




## Mikrowellenherd mit Einbaurahmen

Modell: EBM-G 20.9



### Bedienungsanleitung



Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und heben Sie diese für den späteren Gebrauch gut auf.

## Inhalt

Wichtige Sicherheitshinweise	2-3
Wichtige Benutzerhinweise	4
Einbau des Gerätes	5-8
Vor der Inbetriebnahme	8-9
Grundsätzliche Informationen zum Kochen mit Mikrowelle	9
Beschreibung	9-11
Geeignetes Geschirr verwenden	11-12
Einstellen der Uhrzeit	12-13
Bedienung	13-16
Allgemeines	13
Kochen mit Auswahl der Mikrowellenleistung und Kochzeit	13-14
Grillen	14
Kombiniertes Kochen mit Mikrowelle und Grill	14
Auftaufunktion	14-15
Automatische Kochprogramme	15-16
Vorprogrammierung	16
Abfragefunktionen	16-17
Kindersicherung	17
Funktionsstörung	17
Reinigung	17-18
Technische Daten	18
Hinweise zum Umweltschutz	18
Beanstandung	19
Garantie	20

## Wichtige Sicherheitshinweise

- Das Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden, es sei denn, sie sind älter als 8 Jahre und beaufsichtigt.
- Halten Sie das Gerät und dessen Anschlussleitung außerhalb der Reichweite von Kindern unter 8 Jahren.
- Verpackungsmaterialien wie Plastiktüten oder Styroporsteile sind für Kinder gefährlich. Halten Sie diese Teile daher von Kindern fern.
- Prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken auf Beschädigungen. Sollte das Gerät Beschädigungen aufweisen, nehmen Sie es nicht in Betrieb sondern wenden Sie sich umgehend an Ihren Fachhändler.
- Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in geschlossenen Räumen ausgelegt. Verwenden Sie es nicht im Freien.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht beschädigt wird, da es ansonsten zu einem Kurzschluss kommen könnte.
  - Quetschen Sie das Netzkabel nicht und stellen Sie keine anderen Gegenstände darauf.
  - Ziehen Sie nicht zu stark am Kabel.

- Biegen Sie das Kabel nicht zu stark und machen Sie keine Knoten hinein.
- Schneiden Sie das Kabel nicht ab.
- Ziehen Sie niemals am Stromkabel, wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, sondern fassen Sie immer den Stecker.
- Sollte das Netzkabel beschädigt sein, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Lassen Sie das Kabel in einer autorisierten Fachwerkstätte austauschen.
- Lassen Sie das Netzkabel nicht von der Arbeitsfläche hinunter hängen.
- Fassen Sie das Gerät oder das Stromkabel nie mit nassen oder feuchten Händen an.
- Fassen Sie die Spitzen des Steckers nicht an, wenn Sie das Gerät ausstecken.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Badezimmer oder in anderen Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit oder neben Spülbecken.
-  **Stromschlaggefahr:** Tauchen Sie das Gerät sowie das Netzkabel niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Innere des Gerätes eindringt (Lüftungsschlitze).
- Blockieren Sie die Belüftungsschlitze nicht.
- Platzieren Sie das Gerät und das Netzkabel nicht neben heißen Oberflächen wie z.B. Herdplatten.
- Stellen Sie das Gerät immer auf ebene, stabile Oberflächen. Stellen Sie das Gerät nie auf oder in die Nähe von weiche/n, leicht entflammbare/n Unterlagen, wie z. B. Teppiche oder Vorhänge.
- Stellen Sie keine Gegenstände, keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter (Blumenvasen) oder brennende Kerzen auf das Gerät.
- Ziehen Sie immer den Netzstecker,
  - wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden,
  - bevor Sie das Gerät reinigen und/oder verstauen,
  - und vor allem, wenn Sie eine Fehlfunktion oder Störung wahrnehmen.
- Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, wie in der Anleitung empfohlen und beschrieben.
- Das Gerät darf nicht mit externen, ferngesteuerten Zeitschaltuhren betrieben werden.
- Stellen Sie das Gerät immer so ab, dass es außerhalb der Reichweite von Kindern ist, vor allem, wenn das Gerät in Betrieb ist.
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fallen aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Verwenden Sie das Gerät nur für die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen. Eine anderweitige Verwendung kann zu Beschädigungen am Gerät führen.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes ist aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.
- Öffnen oder zerlegen Sie das Gehäuse des Gerätes nicht, im Inneren befinden sich keine Bedienelemente.
- Führen Sie Reparaturen nie selber aus, bei Schäden bringen Sie es zur Reparatur zu einer autorisierten Fachwerkstätte.
- Wenn die Netzanschlussleitung des Gerätes beschädigt wird, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Bringen Sie es zur Reparatur zu einer autorisierten Fachwerkstätte.
-  Das Gerät wird an berührbaren Oberflächen heiß und an den Entlüftungsöffnungen kann heißer Dampf austreten. Verbrennungsgefahr!
- Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Betrieb bestimmt sondern ausschließlich für den Gebrauch im Haushalt, in Kaffeeküchen von Büros oder Werkstätten sowie in Appartement-Häusern, Frühstückspensionen, Motels oder Bed & Breakfast Einrichtungen.
- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, sich mit den Sicherheitshinweisen und Funktionen dieses Gerätes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Bei Nichtbeachtung der angeführten Punkte erlischt ein eventueller Garantieanspruch.

## Wichtige Benutzerhinweise

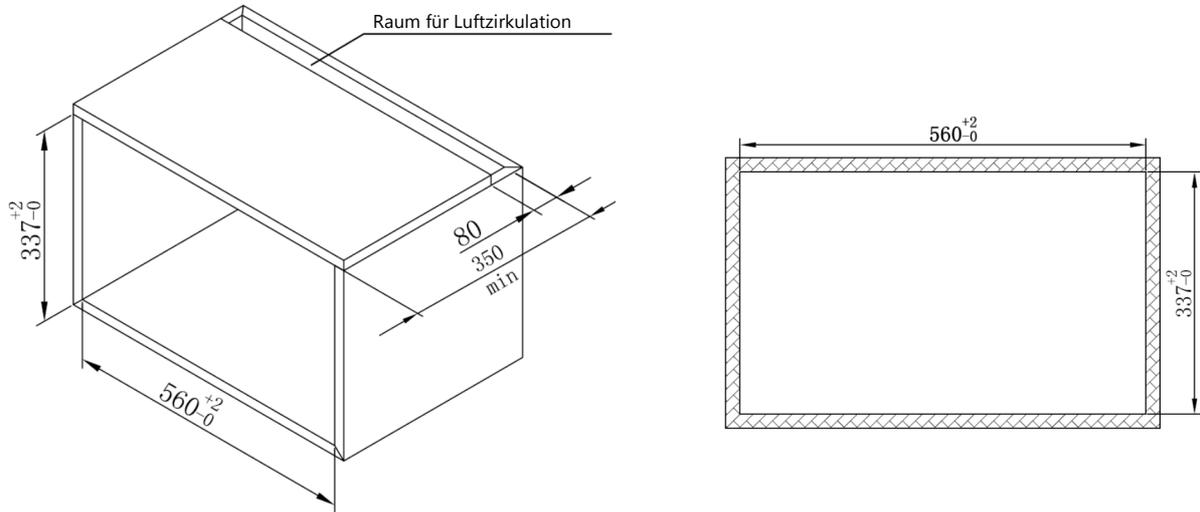
### Funktion von Mikrowellen:

Im Gerät werden elektromagnetische Wellen erzeugt, die die in den Speisen enthaltenen Moleküle, hauptsächlich Wassermoleküle, zu starken Schwingungen anregen. Aufgrund dieser Schwingungen entsteht Wärme. Lebensmittel mit einem hohen Flüssigkeitsgehalt erwärmen sich daher schneller als relativ trockene Lebensmittel. Die Erwärmung entsteht besonders schonend direkt im Lebensmittel. Das Geschirr wird nur indirekt von der Speise mit erwärmt.

-  Das Gerät niemals ohne Inhalt in Betrieb nehmen. Das Gerät könnte sonst beschädigt werden.
- Bei Erwärmung von Getränken mit Mikrowelle kann es zu einem verzögerten Eintreten des Siedepunktes kommen. Die üblicher Weise auftretenden Dampfblasen treten nicht auf, obwohl der Siedepunkt schon erreicht ist. Daher ist beim Hantieren mit dem Behälter, z.B. bei der Entnahme aus dem Gerät, besondere Vorsicht geboten.  
Dieser Siedeverzug kann vermindert werden, wenn ein temperaturbeständiger Glasstab während des Erwärmens in die Flüssigkeit gegeben wird.
- Versuchen Sie nicht, Lebensmittel in der Mikrowelle zu frittieren, heißes Öl könnte die Mikrowelle beschädigen und es könnte zu Verbrennungen kommen.
- Rohe Eier mit Schale oder ganze, hart gekochten Eiern dürfen nicht in Mikrowellengeräten erwärmt werden, da sie platzen können, selbst nachdem die Erwärmung durch Mikrowellen beendet ist.
- Achtung: Flüssigkeiten oder andere Speisen dürfen nicht in verschlossenen Behältern erwärmt werden, da sie leicht platzen können.
- Der Inhalt von Babyfläschchen und Gläsern mit Kindernahrung muss geschüttelt oder umgerührt werden, damit eine gleichmäßige Temperaturverteilung entsteht.  
Anschließend muss die Temperatur vor dem Verzehr überprüft werden, um Verbrennungen zu vermeiden!
- Beim Erwärmen oder Kochen von Speisen in brennbaren Materialien, wie Kunststoff oder Papierbehälter, besteht die Gefahr, dass dieses Material sich entzündet. Ebenso können Speisen austrocknen und sich entzünden, wenn eine zu lange Einschaltzeit gewählt wurde. Fette oder Öle können sich ebenfalls entzünden. Daher muss das eingeschaltete Gerät laufend überwacht werden. Brennbare Flüssigkeiten, z.B. konzentrierter Alkohol, dürfen nicht erwärmt werden.
- Wenn Rauch festgestellt wird, ist die Tür geschlossen zu halten, um eventuell auftretende Flammen zu ersticken. Das Gerät sofort ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Benutzen Sie bei der Entnahme der Speisen aus dem Garraum geeignete Topflappen. Das Geschirr wird auch im Mikrowellenbetrieb heiß, da die heiße Speise das Geschirr erwärmt.
- Speisethermometer sind nicht für den Mikrowellenbetrieb geeignet, außer sie werden ausdrücklich dafür empfohlen.
- Kochen Sie Lebensmittel nicht zu lange.
- Verwenden Sie das Mikrowellengerät nicht zum Lagern von Lebensmitteln oder anderen Gegenständen.
- Das Mikrowellengerät ist ausschließlich zum Auftauen, Erwärmen und Garen von Lebensmitteln oder Getränken vorgesehen. Wird das Gerät falsch bedient oder zweckentfremdet verwendet, kann keine Haftung für eventuell auftretende Schäden übernommen werden.

## Einbau des Gerätes

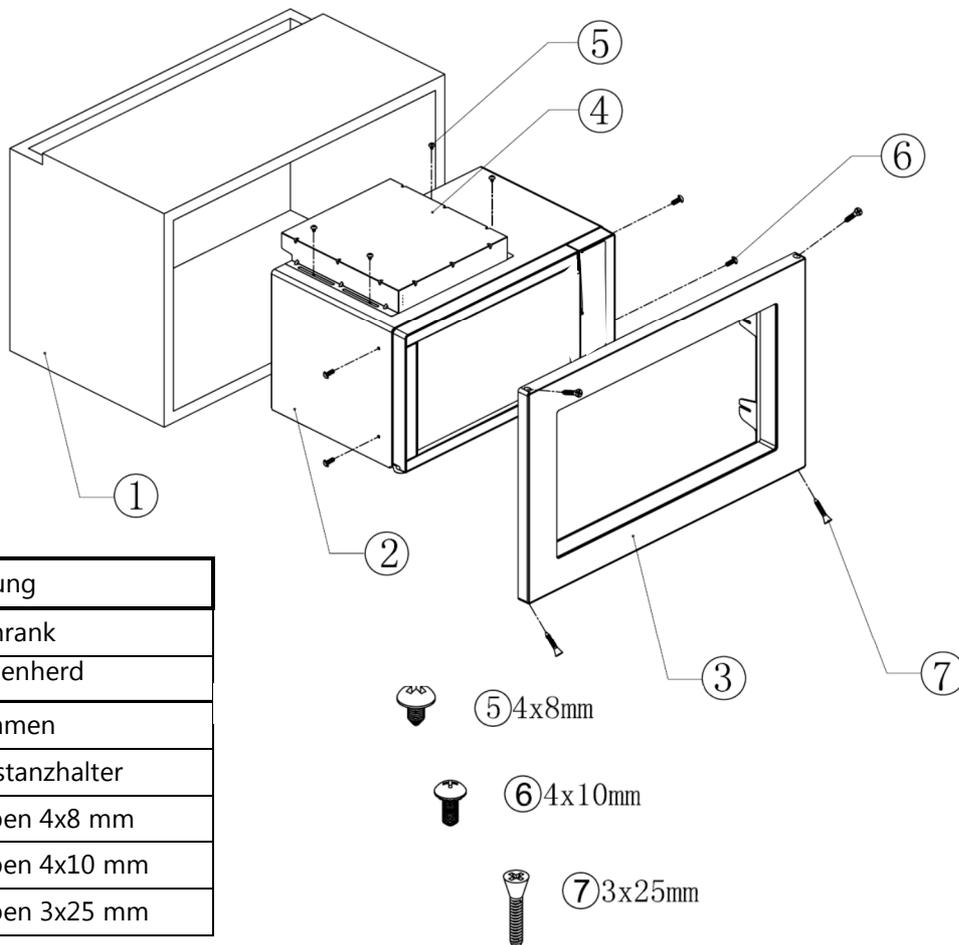
Der Schrank, in den das Mikrowellengerät eingebaut werden soll, muss mindestens folgende Maße aufweisen (Angaben in mm):



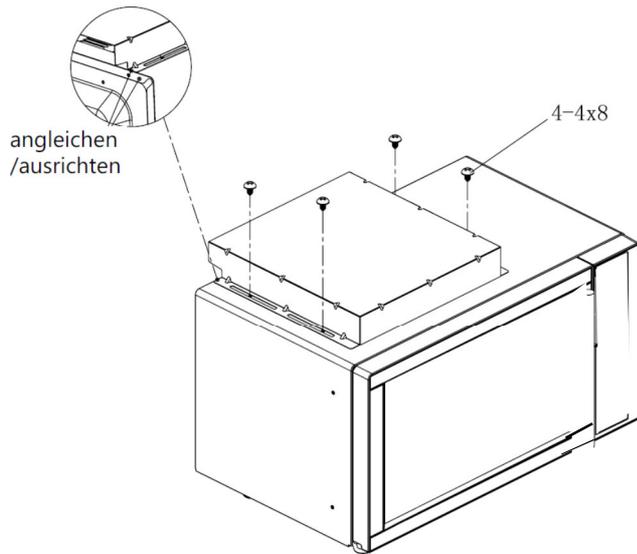
### Zubehör und Einbauskitze:

Folgende Teile, die zum Einbau des Mikrowellenherdes benötigt werden, sind dem Gerät beigeckkt:

- Abluft-Distanzhalter mit 4 Befestigungsschrauben
- Einbaurahmen mit Halterungen und Befestigungsschrauben

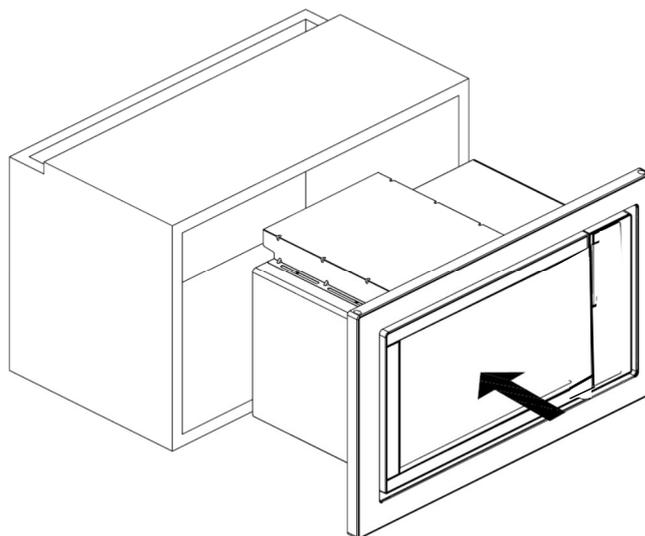
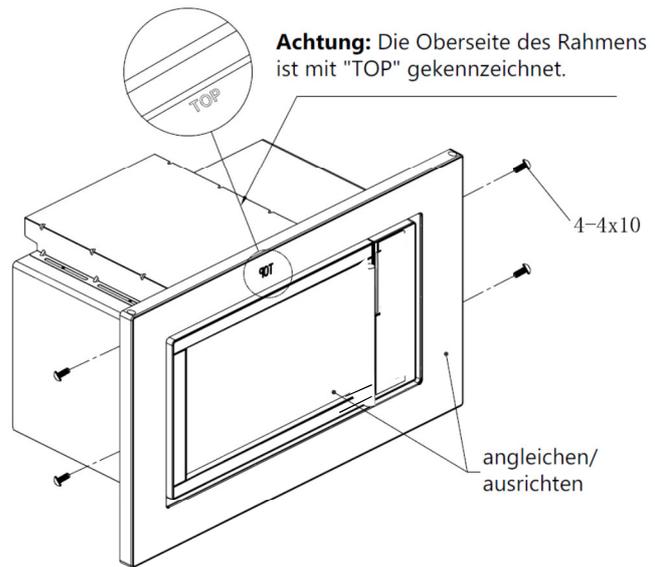


Nr.	Bezeichnung
1	Einbauschrack
2	Mikrowellenherd
3	Einbaurahmen
4	Abluft-Distanzhalter
5	4 Schrauben 4x8 mm
6	4 Schrauben 4x10 mm
7	4 Schrauben 3x25 mm



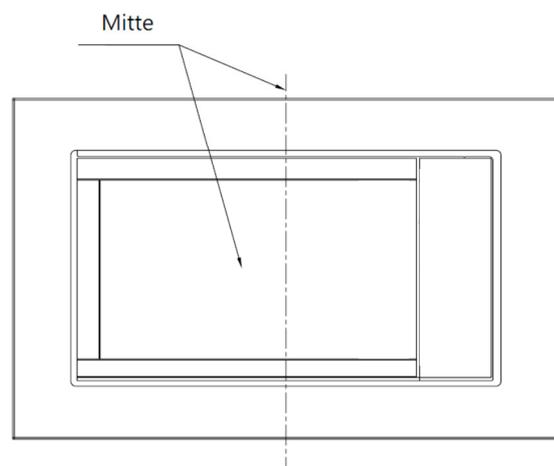
Befestigen Sie den Abluft-Distanzhalter mit den Schrauben 8x4 mm. Achten Sie darauf, dass die Öffnung der Abdeckung zur Rückseite zeigt.

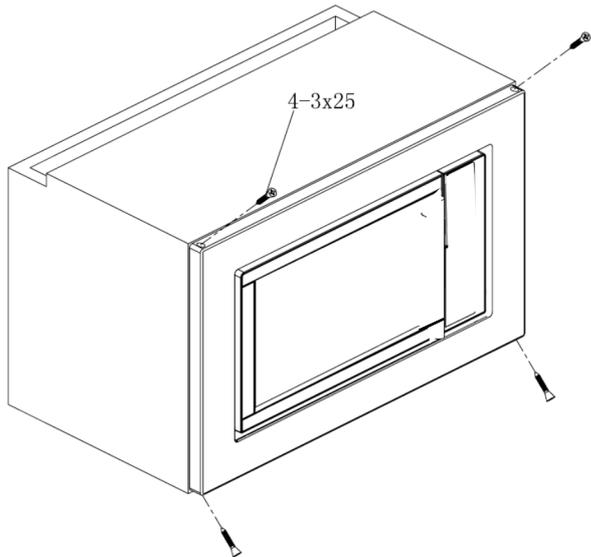
Justieren Sie den Rahmen aus und befestigen Sie ihn mit den Schraube 4x10mm.



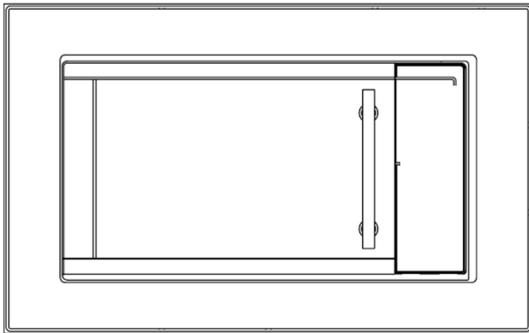
Schieben sie den Mikrowellengerät mit Rahmen vorsichtig in die Einbauöffnung.

Richten Sie das Mikrowellengerät mittig in der Einbauöffnung aus.



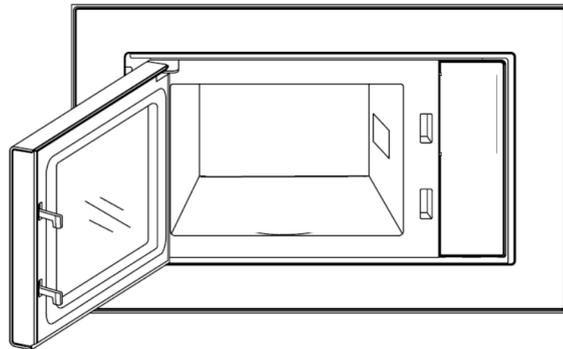


Fixieren Sie den Einbaurahmen mit den Schrauben 3x25 mm am Einbauschränk.



Ansicht des Mikrowellenherdes fertig eingebaut

Entfernen Sie eventuell vorhandene Klebestreifen am Drehkreuz und legen Sie den Glasdrehteller ein.



### Wichtige Hinweise:

- Lassen Sie notwendige Kabelverlängerungen von einem Elektrofachmann vornehmen.
- Das Mikrowellengerät muss gegen eine Wand gerichtet werden, der Einbauschränk darf keine Rückwand aufweisen.
- Entfernen Sie keinesfalls den Abstandhalter auf der Rückseite des Gerätes.
- Lassen Sie an der Rückseite des Gerätes ausreichend Platz für die Abluft.
- Schützen Sie es vor hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit.
- Bauen Sie das Gerät nicht über oder in der Nähe von anderen hitzeerzeugende. Geräte ein.
- Bauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von leicht entflammaren Gegenständen (Vorhänge, Zeitungen, ...) ein.
- Die Aufstellfüße des Gerätes dürfen nicht entfernt werden. Richten Sie diese aus, damit das Gerät eben steht.
- Achten Sie darauf, dass der Netzstecker leicht zugänglich ist, damit im Notfall der Netzstecker rasch gezogen werden kann.

-  Achtung: Die Oberfläche des Gerätes könnte während des Betriebs heiß werden – VERBRENNUNGSGEFAHR!

### Netzanschluss:

---

- Dieses Gerät ist mit einem Erdungskabel und mit einem Erdungsnetzstecker ausgestattet.
- Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte, geerdete Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden (230V ~ 50 Hz). Die Erdung reduziert die Gefahr eines elektrischen Schlages im Falle eines Kurzschlusses.
- Die Steckdose sollte frei zugänglich sein, damit der Netzstecker im Notfall sofort gezogen werden kann.
- Sollten Kabel und/oder Stecker beschädigt sein, darf das Gerät nicht verwendet werden.
- Die Netzspannung muss der auf dem Typenschild des Gerätes angegebenen Spannung entsprechen.
- Das Gerät entspricht den Richtlinien, die für die CE-Kennzeichnung verbindlich sind.

### Beachten Sie:

- Das Gerät ist mit einem kurzen Netzkabel ausgestattet, um ein Verwickeln mit oder ein Stolpern über das Kabel zu vermeiden.
- Es wird nicht empfohlen, dieses Gerät mit Verlängerungskabeln oder Mehrfachsteckdosen zu verwenden. Sollte es dennoch unumgänglich sein, achten Sie immer darauf, dass das verwendete Kabel ein 3-adriges, geerdetes Kabel ist, das den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen entspricht und die notwendigen Prüfzeichen aufweist.
- Lange Kabel können zu Stolperfallen und zu Gefahr für Kinder werden, daher sollten sie vermieden werden.

### Interferenzen mit Radio- und Fernsehgeräten:

---

Der Betrieb des Mikrowellengerätes kann Interferenzen mit Radio-, Fernsehempfängern oder ähnlichen Geräten verursachen. Um diese zu vermeiden

- reinigen Sie den Türrahmen um sicherzustellen, dass die Tür gut abdichtet.
- richten Sie die Empfangsantenne des Radio- oder Fernsehgerätes neu aus.
- stellen Sie die Mikrowelle an einem anderen, weiter entfernten Ort auf.
- schließen Sie die Mikrowelle an einen anderen Stromkreis, als an den des Radio-/ Fernsehempfängers an.

### Vor der Inbetriebnahme

---

- Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial und alle Einlagen aus dem Gerät. Das Verpackungsmaterial ist recycelbar.
- Überprüfen Sie das Gerät und die Anschlussleitung nach dem Auspacken und vor jeder Inbetriebnahme auf Beschädigungen. Die Tür, das Sichtfenster und die Türverriegelungen dürfen nicht verbogen oder beschädigt sein, damit keine Mikrowellenstrahlung austreten kann. Dies gilt auch für das gesamte Gehäuse und die Garraumwände. Im Falle einer Beschädigung darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden, bevor es von einem Fachmann repariert worden ist.
- Entfernen Sie **nicht** die aufgeklebte Schutzfolie der Türinnenseite, den Antrieb des Drehtellers und die graubraune Schutzabdeckung nahe der Innenraumbeleuchtung an der rechten Garrauminnenseite.
- Verwenden Sie das Gerät nie ohne Drehring und Glasteller.

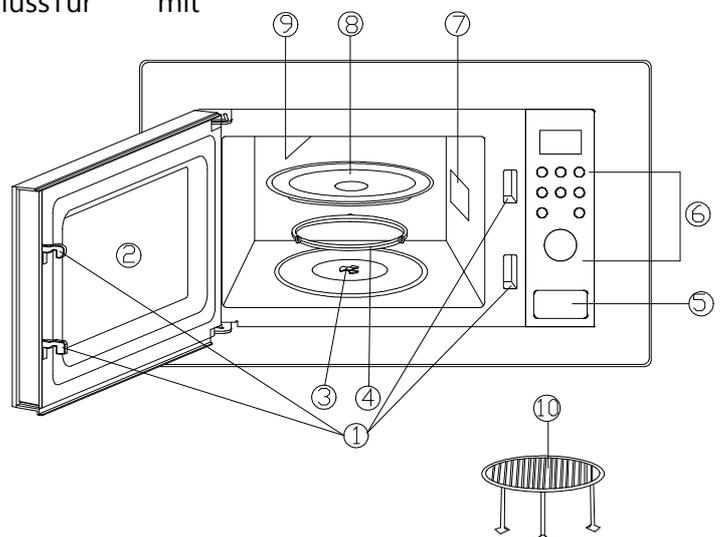
- Versuchen Sie niemals, das Gerät bei geöffneter Gerätetür in Betrieb zu nehmen. Mikrowellenstrahlung könnte austreten.
- Blockieren Sie die Gerätetür niemals mit Gegenständen und achten Sie darauf, dass die Türdichtung nicht beschädigt oder mit Speiseresten verunreinigt ist.
- Ist die Türdichtung beschädigt, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
- Heizen Sie das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme in der Grillstufe (ohne Mikrowelle!) für 10 Minuten auf. Hierbei kann ein leichter Geruch entstehen. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung.

### Grundsätzliche Informationen zum Kochen mit Mikrowellen

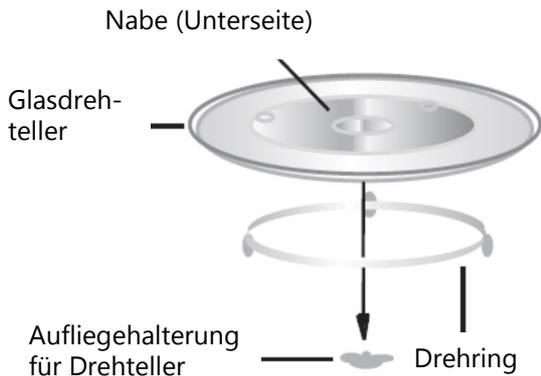
- Verteilen Sie das Kochgut sorgfältig auf der Unterlage. Achten Sie darauf, dass die dicksten, größten Stücke außen liegen.
- Kontrollieren Sie die Zubereitungszeit sorgfältig. Stellen Sie den Zeitregler zuerst auf die kürzest angegebene Garzeit ein und verlängern Sie die Zeitspanne, wenn nötig. Zu lange gekochte Speisen führen zu Rauchbildung oder sogar zu Brandgefahr.
- Bedecken Sie die Speisen während der Zubereitung. Abdeckungen verhindern, dass der Inhalt heraus spritzt und sorgen dafür, dass das Kochgut gleichmäßig gegart wird.
- Durchstechen Sie vor dem Kochen die Schale von Kartoffeln, Äpfeln, ganzen, weichen Früchten, Kastanien und Gemüse.
- Drehen Sie das Kochgut während der Zubereitung um, um die Garung zu beschleunigen. Große Stücke wie Braten etc. müssen mindestens einmal umgedreht werden.
- Verteilen Sie Speisen wie Fleischbällchen während der Zubereitung neu im Behälter (legen Sie z.B. die unteren Stücke nach oben und die inneren nach außen), damit alle Stücke gleichmäßig gegart werden.
- Wenn Sie Lebensmittel in Plastik- oder Papierverpackung erwärmen, sollten diese beobachtet werden, da die Möglichkeit der Selbstentzündung besteht.
- Entfernen Sie metallische Teile oder Metallgriffe von Papier-/Plastikverpackungen, bevor Sie diese in das Mikrowellengerät geben.
- Während des Garvorgangs kann sich Dampf an den Innenwänden bzw. an der Innenseite der Gerätetür ablagern.

### Beschreibung Gerät

- 1) Beschreibung SicherheitsverschlussTür mit Sichtfenster
- 2) Auflagehalterung für Drehteller
- 3) Drehring
- 4) Türöffner
- 5) Bedienfeld
- 6) Magnetronabdeckung (nicht entfernen!)
- 7) Glasdrehteller
- 8) Grillheizung
- 9) Grillrost

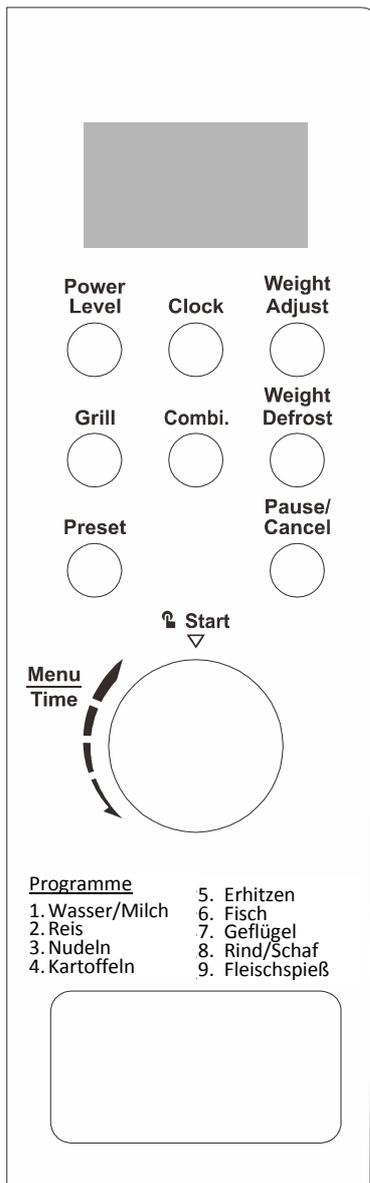


## Drehteller:



- Das Gerät darf niemals ohne Drehteller und Drehring verwendet werden.
- Der Glasdrehteller darf niemals verkehrt eingesetzt werden. Der Glasdrehteller darf nicht blockiert werden und muss immer uneingeschränkt gängig sein.
- Das Kochgeschirr muss immer auf den Glasdrehteller gestellt werden und darf nicht über dessen Rand hinausragen.
- Sollten Drehteller oder Drehring kaputt gehen, kontaktieren Sie die unter „Garantie“ angeführte Adresse.

## Bedienfeld:



Anzeige (Display): Zeit, Leistungsstufen, Funktion

Power Level: Einstelltaste Leistungsstufen

Clock: Zeiteinstelltaste

Weight Adjust: Taste zur Gewichtseinstellung für Auftaufunktion

Grill: Grillstufen

Combi.: Kombi-Kochprogramme

Weight Defrost: Auftaufunktion

Preset: Voreinstellung

Pause/Cancel: Pause-/Löschtaste

Start: Start-Funktion

Menu Time: Drehregler für Autoprogramme und Zeit

Druckbereich zum Öffnen der Gerätetür

**Displayanzeigen:**

AUTO	automatische Kochprogramme
	keine Mikrowellen-Leistung, nur Ventilator
	Vorprogrammierung / Timer
	Grillen
	Zeitanzeige
	Kindersicherung
	Auftauprogramm
	Kochen mit Mikrowelle
COMB 1	Kombi-Kochprogramm 1
	Mikrowellenleistung hoch
COMB 2	Kombi Kochprogramm 2
	Mikrowellenleistung niedrig

### Geeignetes Geschirr verwenden

- Legen Sie die Lebensmittel zum Garen nicht direkt auf den Glasdreheller, sondern benutzen Sie geeignetes Geschirr. Das Geschirr darf nicht über den Drehteller hinausragen.
- Utensilien und Kochgeschirr aus Metall dürfen nicht verwendet werden. Mikrowellen werden von metallischen Flächen reflektiert und können somit das Gargut nicht erreichen. Es kann außerdem zur Funkenbildung kommen, wenn sich Metall im Garraum befindet und das Gerät könnte hierdurch Schaden nehmen.  
Bestecke oder Metallbehälter dürfen daher nicht im Mikrowellengerät verwendet werden. Einige Verpackungen enthalten, z.B. unter einer Papierschicht, Alu-Folie oder Drähte und sind daher ebenfalls ungeeignet. Geschirr darf kein Metalldekor enthalten, z.B. Goldrand oder metallhaltige Farben. Ungeeignet ist auch Bleikristall.
- Im Geschirr, z.B. in den Griffen, dürfen sich keine geschlossenen Hohlräume befinden.
- Poröses Geschirr kann eventuell beim Spülen Wasser aufnehmen und ist daher nicht geeignet.
- Weiters ist Geschirr aus folgenden Materialien ungeeignet:
  - Kunststoff Melamin nimmt Energie auf und ist ungeeignet;
  - Papierbeutel, könnten sich entzünden;
  - Styropor, könnte bei zu hoher Temperatur schmelzen oder Flüssigkeiten verderben;
  - Holz, trocknet aus und könnte splintern oder zerbrechen;
- Geeignet sind folgende Materialien:
  - Alufolie: In kleinen Stücken zum Abdecken von Fleisch oder Geflügel, um es vor Austrocknung zu schützen. Achten Sie darauf, dass die Alufolie nicht zu nahe an die Geräteinnenwand gelangt, der Abstand sollte mindestens 2,5 cm betragen.
  - Speisegeschirr: Wenn es vom Hersteller ausdrücklich für Mikrowellenbetrieb zugelassen ist. Verwenden Sie jedoch kein abgeschlagenes Geschirr.
  - Spezial-Bräunungsschalen für Mikrowellenbetrieb: Folgen Sie unbedingt den Herstelleranweisungen, der Abstand zum Glasdreheller muss mindestens 5 cm betragen. Unkorrekte Verwendung kann zu Schäden am Glasdreheller führen.

- Glasbehälter: Immer die Verschlüsse entfernen! Verwenden Sie Glas aber nur zum Aufwärmen, die meisten Glas-Waren sind nicht hitzebeständig und könnten bei zu großer Hitze zerspringen.
  - Glasgeschirr: Nur mikrowellengeeignetes Glasgeschirr ohne Metalleinschlüsse verwenden!
  - Kochbeutel: Beachten Sie die Hinweise des Herstellers. Verschließen Sie die Beutel nicht mit metallhaltigen Verschlüssen, halten Sie sie offen, um Dampfauslass zu ermöglichen.
  - Papierteller und Papiertassen: Nur für kurzes Kochen/Erwärmen verwenden. Lassen Sie Ihren Mikrowellenherd dabei nicht unbeaufsichtigt.
  - Papier-Küchentücher: Zum Abdecken von Lebensmitteln beim Aufwärmen oder zum Fett aufnehmen. Nur für kurzes Kochen/Erwärmen verwenden. Lassen Sie dabei Ihren Mikrowellenherd nicht unbeaufsichtigt.
  - Backpapier: Kann zum Abdecken ans Spritzschutz oder Hülle zum Dämpfen verwendet werden.
  - Wachspapier: Kann zum Abdecken als Spritzschutz und als Schutz vor Austrocknung verwendet werden.
  - Plastikbehälter: Nur mikrowellengeeignete Behälter verwenden. Achten Sie auf die Hinweise der Hersteller.
  - Thermostate: Es dürfen nur mikrowellentaugliche Thermostate verwendet werden. Achten Sie auf die Hinweise des Herstellers.
- Die folgende Tabelle hilft Ihnen, einen raschen Überblick über die Auswahl des richtigen Geschirrs zu erlangen:

<b>Geschirr</b>	<b>Mikrowelle</b>	<b>Grill</b>	<b>Kombination</b>
Hitzebeständiges Glas	ja	ja	ja
Nicht hitzebeständiges Glas	nein	nein	nein
Hitzebeständige Keramik	ja	ja	ja
Mikrowellengeeignetes Kochgeschirr	ja	nein	nein
Küchenpapier *)	ja	nein	nein
Metalluntersatz	nein	ja	nein
Metallgitter	nein	ja	nein
Folien und Behälter aus Aluminium	nein	ja	nein

\*) Verwenden Sie kein Recycling-Papier, da sich darin kleine metallische Rückstände befinden könnten.

### Einstellen der Uhrzeit

- Sobald das Gerät an das Stromnetz angeschlossen wurde, ertönt ein akustisches Signal („Biep“), in der Anzeige erscheint „0:00“ und das Uhr-Symbol (rot).
- Drücken Sie die Zeit-Einstelltaste „Clock“, die Stundenanzeige blinkt.
- Stellen Sie mit dem Drehregler „Menu/Time“ die aktuelle Stundenzahl ein.
- Drücken Sie die Zeiteinstelltaste „Clock“ nochmals, die Minutenanzeige blinkt.
- Stellen Sie mit dem Drehregler „Menu/Time“ die aktuelle Minutenzahl ein und bestätigen Sie wiederum mit der Zeit-Einstelltaste „Clock“.
- Die Uhrzeit erscheint nun konstant in der Anzeige.

**Beachten Sie:**

Manche Funktionen am Gerät funktionieren nur, wenn die Uhrzeit eingestellt wurde. Wird während der Zeiteinstellung länger als 1 Minute keine Einstellung getätigt, geht das Gerät automatisch in den Ausgangsstatus zurück und die bisher getätigten Einstellungen sind nicht gespeichert.

## Bedienung



Nehmen Sie das Gerät niemals ohne Inhalt in Betrieb!  
Das Gerät könnte dadurch beschädigt werden.

### Allgemeines:

1. Öffnen Sie die Gerätetür indem Sie in das Feld rechts unten am Bedienfeld drücken (Innenbeleuchtung geht an).
2. Stellen Sie die Speisen in geeignetem Geschirr auf den Glasdrehsteller und schließen Sie die Mikrowellentüre sorgfältig.
3. Tätigen Sie die gewünschte Einstellung, wie in den nächsten Abschnitten beschrieben.
4. Bei jedem Druck auf eine Taste wird ein akustisches Signal („Biep“) abgegeben. Auch beim Betätigen des Drehreglers werden akustische Signale („Biep“) abgegeben.
5. Wollen Sie eine eingegebene Einstellung wieder löschen, drücken Sie die „Pause/Cancel“-Taste.
6. Während des Garvorgangs leuchtet die Innenbeleuchtung.
7. Während des Garvorgangs erscheint die Rest-Kochzeit in der Anzeige.
8. Wird das Kochende erreicht, ertönen 5 akustische Signale („Biep“) und die Innenbeleuchtung geht aus. Am Display blinkt „End“.

### Beachten Sie:

- Durch Öffnen der Mikrowellentür wird der Kochvorgang automatisch unterbrochen, die Restzeit bleibt jedoch gespeichert. Um den Garvorgang fortzusetzen, schließen Sie die Tür wieder und drücken Sie auf den Drehregler „Start“.
- Wollen Sie den Garvorgang vorzeitig beenden, drücken Sie die Pause/Cancel-Taste 2 x.
- Wurde ein Kochprogramm gewählt und länger als 20 Sekunden „Start“ nicht gedrückt, erlischt die Eingabe und es wird wieder die Uhrzeit angezeigt.
- Wird nach Kochende das Gargut nicht aus dem Garraum genommen, ertönt nach ca. 2 Minuten ein akustisches Signal (5 x „Biep“), um daran zu erinnern, dass sich noch Speisen im Garraum befinden.
- Wird 1 Minute lang keine Einstellung am Gerät getätigt, wird automatisch die Kindersicherung aktiviert (siehe Absatz „Kindersicherung“).

### Kochen mit Mikrowelle durch Auswahl der Mikrowellenleistung und Kochzeit:

1. Drücken Sie die Mikrowellen-Leistungstaste „Power Level“ wiederholt, bis die gewünschte Mikrowellenleistung im Display erscheint. Beachten Sie dazu die Anzeige:

Anzeige	Beschreibung	Kochleistung %	Leistung / Watt	Symbol am Display	Verwendung
P 100	hoch	100	800		Milch, Wasser kochen, Gemüse Getränke, Aufwärmen
P 80	mittel/hoch	80	640		Reis, Fisch, Hühnchen, Faschiertes
P 50	mittel	60	400		Eintopf, Fisch
P 30	mittel/niedrig auftauen	40	240		Auftauen, Butter erweichen, Suppe dünsten

P 10	niedrig	00	80		Eiscreme antauen;
------	---------	----	----	---	-------------------

2. Drehen Sie am Drehregler und stellen Sie die gewünschte Garzeit ein (10 Sek. – 95 Min.)  
Drehen Sie dazu den Drehregler vorerst kurz nach links, um in das Programm der Kochzeiteinstellung zu gelangen, dann entweder weiter nach links (wenn Sie eine längere Garzeit einstellen möchten), oder nach rechts (wenn Sie eine kurze Garzeit einstellen möchten).  
Drehen Sie den Drehregler, bis die gewünschte Garzeit am Display erscheint.
3. Drücken Sie in die Mitte des Drehreglers („Start“), um den Kochvorgang zu beginnen.
4. Nach Ablauf der eingestellten Zeit ertönen 5 Piep-Töne und das Gerät schaltet sich automatisch aus.

### Grillen:

---

Beim Grillen wird mit Strahlungswärme gegart.

Das Programm kann zum Grillen von dünnen Fleischstücken, Steaks, Koteletts, Wurst, Kebab, Geflügelteile oder zum Überbacken, Gratinieren verwendet werden.

Stellen Sie den Grillrost auf das Glasteller und legen Sie das Grillgut direkt auf den Grillrost.

1. Ist das Gerät betriebsbereit, drücken Sie Taste „Grill“ (das entsprechende Symbol erscheint im Display).
2. Stellen Sie mit dem Drehregler die gewünschte Grillzeit ein (10 Sek. – 95 Min.). In der Grill-Funktion ist die Leistung nicht veränderbar.
3. Drücken Sie in die Mitte des Drehreglers („Start“), um mit dem Grillvorgang zu beginnen.
4. Nach Ablauf der eingestellten Zeit ertönen 5 „Biep“-Töne und das Gerät schaltet sich automatisch aus.

### Kombiniertes Kochen mit Mikrowelle und Grill:

---

Bei dieser Betriebsart sind Mikrowelle und der Grill abwechselnd unterschiedlich lange zugeschaltet.

Durch die Kombination von Mikrowelle und Grill verringert sich die Garzeit.

Sie haben die Möglichkeit, zwischen 2 unterschiedlichen Koch-Kombinationen zu wählen:

- C – 1: Kombination 30 % Kochen mit Mikrowelle, 70 % Grillen  
Z. B. für Fisch oder Gratins;
- C – 2: Kombination 55 % Kochen mit Mikrowelle, 45 % Grillen  
Z.B. für Omeletten, Ofenkartoffeln oder Geflügel.

1. Ist das Gerät betriebsbereit, drücken Sie die Taste „Combi“, bis „Co-1“ oder „Co-2“ am Display erscheint.
2. Stellen Sie die gewünschte Garzeit mit dem Drehregler ein.
3. Drücken Sie in die Mitte des Drehreglers („Start“), um mit dem Kochvorgang zu beginnen.
4. Nach Ablauf der eingestellten Zeit ertönen 5 „Biep“-Töne und das Gerät schaltet sich automatisch aus.

### Auftaufunktion:

---

Die Auftau-Funktion basiert auf der Eingabe des Gewichts der gefrorenen Lebensmittel (100 – 1800 g):

1. Drücken Sie die Taste „Weight/Defrost“. In der Anzeige erscheinen das Symbol für die Auftaufunktion und die Angabe „100 g“.
2. Drücken Sie die Taste „Weight Adjust“ so oft, bis die passende Gewichtsanzeige erscheint.

3. Drücken Sie in die Mitte des Drehreglers („Start“), um mit dem Kochvorgang zu beginnen.
4. Während des Auftauvorgangs stoppt das Gerät, um ein Wenden oder Auseinandernehmen des Auftauguts zu ermöglichen und ein gleichmäßiges Auftauen zu erzielen. Setzen Sie den Auftauvorgang durch drücken auf „Start“ fort.

### **Automatische Kochprogramme:**

---

Beim automatischen Kochen ist es nicht erforderlich, Leistung und Kochdauer einzustellen. Sie geben nur die Art des Kochgutes und das Gewicht ein, das Gerät wählt das Garprogramm automatisch:

1. Drehen Sie den Drehregler gegen den Uhrzeigersinn. „AUTO“ und die Programmnummer (09 – 01) erscheinen am Display. Beachten Sie dabei nachstehende Tabelle.
2. Drücken Sie die Taste „Start / +30 Sek.“, um die Eingabe zu bestätigen.
3. Drücken Sie die Taste „Weight Adjust“, bis das passende Gewicht im Display angezeigt wird.
4. Drücken Sie in die Mitte des Drehreglers („Start“), um den Kochvorgang zu beginnen.

<b>Programm</b>	<b>Lebensmittel-Art:</b>	<b>Gewicht g/ml / Anzeige</b>
01	Milch	1 = 200 ml
	Kaffee	2 = 400 ml
	Wasser	3 = 600 ml
02	Reis	150 g
		350 g
		600 g
03	Nudeln	100 g
		200 g
		300 g
04	Kartoffeln	1 = 230 g
		2 = 460 g
		3 = 690 g
05	Aufwärmen	200 g – 300 g – 400 g -
		500 g – 600 g – 700 g – 800 g
06	Fisch	200 g – 300 g – 400 g
		500 g – 600 g
07	Geflügel	800 g – 1000 g
		1200 g – 1400 g
08	Rindfleisch	200 g – 300 g – 400 g
	Schaffleisch	500 g – 600 g
09	Fleischspieß	100 g – 200 g – 300 g
		400 g – 500 g

**Beachten Sie:**

- Bei Programmwahl 07, 08 und 09 stoppt das Gerät während des Garvorgangs (es wird ein „Biep“-Signal abgegeben), damit Sie das Fleisch wenden können, um eine gleichmäßige Durchgarung zu erlangen.
- Für Programm 03 geben Sie vor dem Kochen kochendes Wasser zu.
- Das Kochergebnis hängt aber nicht immer nur vom Gewicht der Lebensmittel, sondern auch von Größe der Lebensmittel ab. Auch persönliche Präferenzen können vom Ergebnis der automatischen Kochprogramme differieren. In diesem Fall empfehlen wir das Kochen durch Eingabe von Zeit und Leistung.

**Vorprogrammieren einer Kocheinstellung:**

Sie haben die Möglichkeit, eine Vorprogrammierung für den Kochstart einzugeben. Voraussetzung dafür ist, dass die Uhrzeit richtig eingestellt ist. Kontrollieren Sie daher die Uhrzeit, bevor Sie die Vorprogrammierung eingeben.

1. Kontrollieren Sie die Uhrzeit.
2. Geben Sie das gewünschte Kochprogramm ein.
3. Drücken Sie die Taste „Preset“ Die Anzeige erscheint das Symbol für die Vorprogrammierung.
4. Nun stellen Sie mit dem Drehregler die Stunden der Uhrzeit ein, zu der sich das Gerät einschalten soll. Bestätigen Sie mit der Taste „Preset“.
5. Nun blinkt die Minuten-Anzeige. Stellen Sie wiederum mit dem Drehregler die Minuten der Uhrzeit ein, zu der sich das Gerät einschalten soll.
6. Drücken Sie in die Mitte des Drehreglers („Start“). Der Kochvorgang beginnt zu der von Ihnen eingestellten Zeit. Als Hinweis, dass eine Programmierung eingestellt wurde, bleibt das entsprechende Symbol am Display sichtbar.

**Beachten Sie:**

- Während der Vorprogrammierzeit kann keine andere Funktion gewählt werden.
- Die eingestellte Vorprogrammierzeit kann durch Drücken auf die Taste „Preset“ abgefragt oder kontrolliert werden.
- Wollen Sie die Vorprogrammierung löschen, drücken Sie zuerst die Taste „Preset“ und anschließend die Taste „Pause/Cancel“.

**Beispiel:**

Sie wollen um **18:30 Uhr** bei einer Mikrowellenleistung von **80 %** den Kochvorgang beginnen und **10 Minuten** garen:

- a) Drücken Sie die Taste „Power Level“ so oft, bis „80 %“ am Display erscheint.
- b) Stellen Sie mit dem Drehregler „10:00“ ein.
- c) Drücken Sie die Taste „Preset“ einmal und stellen Sie „18:00“ ein.
- d) Drücken Sie die Taste „Preset“ wieder einmal und stellen Sie „18:10“ ein.
- e) Drücken Sie „Start“.

## Abfragefunktionen

- Drücken Sie während des Kochvorgangs die Taste „Power Level“, um die **eingestellte Leistung** für ca. 3 Sekunden anzuzeigen.

- Drücken Sie während des Kochvorgangs die Taste „Clock“, um die **Uhrzeit** abzufragen. Nach ca. 3 Sekunden wird wieder die Rest-Kochzeit angezeigt.
- Haben Sie eine **Vorprogrammierung** gewählt, können Sie durch Drücken der Taste „Preset“ die Zeit der Programmierung abfragen. Die eingestellte Startzeit blinkt für ca. 3 Sekunden in der Anzeige, dann erscheint wieder die Uhrzeit.

## Kindersicherung

Die Kindersicherung verhindert, dass das Gerät unerwünscht in Betrieb genommen wird:

1. Die Kindersicherung stellt sich automatisch ein, wenn innerhalb einer Minute keine Eingabe getätigt wird bzw. keine Taste gedrückt wird. Im Display erscheint das Symbol für die Kindersicherung. Ist die Kindersicherung eingestellt, kann das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
2. Um die Kindersicherung zu deaktivieren, öffnen Sie die Gerätetür und schließen Sie sie wieder. Das Symbol für die Kindersicherung erlischt.

## Funktionsstörungen

Falls Funktionsstörungen auftreten, sollten Sie zunächst folgende Punkte überprüfen.

- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker korrekt eingesteckt wurde. Falls nicht, ziehen Sie den Netzstecker, warten Sie ca. 10 Sekunden und stecken Sie den Stecker neuerlich an.
- Überprüfen Sie Ihre Sicherung im Stromverteilerkasten.
- Überprüfen Sie, ob die Ofentür richtig geschlossen und eingerastet ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Drehteller nicht blockiert ist.

Falls Reparaturen aufgrund von Schäden bzw. Funktionsstörungen notwendig werden, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachwerkstatt. Die rückwärtige Abdeckung des Gerätes sowie andere Teile dürfen nur von einem Service-Fachmann abgenommen werden.

## Reinigung

Aus hygienischen Gründen, und um einen langen Geräte-Lebenszyklus zu erzielen ist es notwendig, das Gerät sauber zu halten. Reinigen Sie das Gerät daher regelmäßig und entfernen Sie mögliche Lebensmittelrückstände nach jeder Verwendung aus dem Innenraum.

Sollten das Gerät nicht sauber gehalten werden, kann es zu erheblichen Beschädigungen kommen, was die Lebensdauer des Gerätes erheblich reduzieren und eventuell sogar zu gefährlichen Situationen führen kann.

- Schalten Sie vor jeder Reinigung das Gerät aus, lassen Sie es ausreichend abkühlen und ziehen Sie den Netzstecker.
-  Das Gerät, das Netzkabel und der Netzstecker dürfen niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten getaucht werden. Es darf kein Wasser in die Lüftungsöffnungen innen oder außen eindringen.
- Verwenden Sie zur Reinigung keinen Dampfreiniger.
- Verwenden Sie keine Backofenreinigungssprays.
- Reinigen Sie den Garraum nach jedem Gebrauch. Türinnenseite und Türrahmen müssen stets sauber gehalten werden. Bei Verunreinigungen könnte Mikrowellenstrahlung nach außen dringen.

- Der Drehring sowie die Lauffläche unter dem Glasdrehsteller müssen stets sauber sein.
- Zur Reinigung des gesamten Gerätes eignet sich ein nur leicht angefeuchtetes, weiches Tuch mit etwas Spülmittel. Anschließend mit einem weichen Tuch trockenreiben.
- Unangenehmer Geruch im Gerät kann entfernt werden, wenn Sie eine Tasse mit Zitronensaft für ca. 5 Minuten erwärmen. Wischen Sie den ausgetretenen Dampf mit einem weichen Tuch trocken.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine scharfen, aggressiven, ätzenden, alkohol- oder benzinhaltigen, leicht entflammaren Reinigungsmittel und vermeiden Sie sehr heißes Wasser.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine metallischen Reinigungsutensilien, um das Gerät nicht zu zerkratzen.
- Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht verwenden, verpacken Sie es sauber geputzt in den Karton und bewahren Sie es an einem trockenen, staubfreien Platz auf.

### Technische Daten

Betriebsspannung:	230V ~ 50 Hz
Maximale Leistungsaufnahme:	1.200 W
Leistung Mikrowelle:	700 W
Leistung Grill:	900 W
Kapazität/Innenraum:	17 Liter
Glasdrehsteller:	Ø 24,50 cm
Gerätemaße (B x H x T): (Ohne Einbaurahmen)	45,2 x 29 x 33,3 cm
Höhe Abluft-Distanzhalter:	4 cm
Maße Einbaurahmen (B x H):	59,5 x 37,1 cm
Gerätgewicht:	ca. 11,3 kg



### Hinweise zum Umweltschutz



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, in der Gebrauchsanleitung oder auf der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten, leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.

Bitte fragen Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach der zuständigen Entsorgungsstelle.



## Garantie

Auf Ihr Gerät bieten wir 24 Monate Gewährleistung und die handelsübliche Garantie, gerechnet ab Ausstellungsdatum der Rechnung bzw. des Lieferscheines. Innerhalb dieser Garantiezeit werden bei Vorlage der Rechnung bzw. des Lieferscheines alle auftretenden Herstellungs- und/oder Materialfehler kostenlos durch Instandsetzung und/oder Austausch der defekten Teile, bzw. (nach unserer Wahl) durch Umtausch in einen gleichwertigen, einwandfreien Artikel reguliert. Voraussetzung für eine derartige Garantieleistung ist, dass das Gerät sachgemäß behandelt und gepflegt wurde. Über unsere Garantieleistungen hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Die Garantie schließt im berechtigten Fall nur die Reparatur des Gerätes ein. Weitergehende Ansprüche sowie eine Haftung für eventuelle Folgeschäden sind grundsätzlich ausgeschlossen. Keine Garantie kann übernommen werden für Teile, die einer natürlichen Abnutzung unterliegen bzw. bei Schäden, die auf Stoß, fehlerhafte Bedienung, Einwirkung von Feuchtigkeit oder durch andere äußere Einwirkungen oder auch auf Eingriff nicht autorisierter Dritter zurückzuführen sind. Im Garantiefall ist das Gerät mit Rechnung oder Lieferschein, bei Ihrem Fachhändler zu reklamieren.

**Silva-Schneider Handelsges.m.b.H.**  
**Gewerbeparkstraße 7**  
**A-5081 Anif**

### **Garantie:**

---

Die Garantie ist eine freiwillige, vertragliche Zusage des Herstellers (Generalimporteurs), für die es weder inhaltliche noch formale Mindestanforderungen gibt. Viele Garantien umfassen aber nur einen Teil der Kosten, die bei Mängelbehebung entstehen, dafür gelten sie aber in der Regel für alle Mängel, die innerhalb einer bestimmten Frist auftreten.

### **Gewährleistung:**

---

Die Gewährleistung ist ausdrücklich im Gesetz festgelegt und betrifft nur Mängel, die zum Zeitpunkt der Übergabe der Waren bestanden haben. Der Anspruch richtet sich immer gegen den Vertragspartner (Händler), der die Behebung des Mangels kostenlos (für den Konsumenten) durchführen beziehungsweise veranlassen muss.